1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0

teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
https://www.teltarif.de/presse/, presse@teltarif.de

23.11.2017

Die Flatrate zum Telefonieren ist nur noch ein Abfallprodukt

Bei mobilen Surftarifen ab 9 GB Internet-Volumen fällt eine Telefon-Flatrate preislich selten ins Gewicht

Berlin/Göttingen – Die mobile Flatrate für Gespräche in alle deutschen Netze ist inzwischen zum Normalfall geworden. Jeder Verbraucher schätzt es, sich nicht mehr um Minutenpreise Gedanken machen zu müssen. Alleine deshalb buchen die meisten Smartphone-Nutzer eine Allnet-Flatrate. Dies liegt unter anderem auch an den deutlich gesunkenen Preisen für Pauschaltarife. Daniel Molenda vom Onlinemagazin teltarif.de führt aus: "Die Allnet-Flat ist beileibe nicht mehr der Tarif für Dauerquassler, sondern lohnt sich bereits ab einem normalen Telefonie-Aufkommen. Tarifvergleiche zeigen, dass manche Mobilfunk-Verträge ohne Allnet-Flatrate sogar teurer sind als das gleiche Produkt mit einer solchen Flat." Derzeit können Verbraucher Tarife mit einer Allnet-Flat für rechnerisch weniger als 6,50 Euro pro Monat buchen.

Das wichtigste Unterscheidungsmerkmal bei Mobilfunktarifen ist das enthaltene Highspeed-Datenvolumen. So ist ein reiner Datentarif mit 2 GB LTE-Volumen für knapp 7,50 Euro pro Monat zu haben. Aber bereits für etwa einen Euro mehr im Monat erhalten Mobilfunknutzer eine Allnet-Flat zum mobilen Surf-Vertrag hinzu. Bei Handytarifen mit 5 GB ungedrosseltem Datenvolumen ist der Preisunterschied größer. Hier beträgt der Aufpreis für eine Flatrate in alle Netze etwa zwei bis fünf Euro im Monat. Molenda erklärt: "Bei mobilen Surftarifen ab einem ungedrosselten Internet-Volumen von 9 GB fällt - mit wenigen Ausnahmen - eine Telefon-Flatrate preislich nicht mehr ins Gewicht. Sie ist gewissermaßen als Beifang obendrauf. Überspitzt gesagt wird die Telefonie-Flat in größeren Tarifen zum Abfallprodukt degradiert. Verbraucher sollten dies für die Tarifwahl im Hinterkopf behalten."

Der typische Allnet-Flat-Nutzer zeichnet sich als preisbewusster und schnäppchenaffiner Vieltelefonierer aus. Dieser telefoniert gerne ausgiebig, schreibt aber selten SMS, da er das meist geringe Datenvolumen seines Vertrags hauptsächlich für Messaging nutzt. Nachteil bei den sehr günstigen Tarifen ist, dass sie häufig eine Laufzeit von 24 Monaten haben. Dies ist für Schnäppchenfans in der Regel in Ordnung. Da es diese lange Vertragsbindung gibt, muss der Tarif auch im Auslandsurlaub funktionieren, Roaming ist also Pflicht. Des Weiteren ist LTE den Messaging-Fans nicht so wichtig. Was zählt, ist ein möglichst günstiger Preis. Die derzeit günstigsten Tarife mit Allnet-Flatrate gibt es zu regulären Konditionen im Netz von o2. Spitzenreiter sind die Drillisch-Produkte. Der Haken ist die feste Datenautomatik, die nicht gekündigt werden kann. "Wer seinen Tarif nicht direkt beim Provider kauft, sondern bei Mobilfunk-Händlern nach Schnäppchen stöbert, kann fündig werden. Nicht alle Angebote sind gut! Es lohnt sich aber, nach Sonderrabatten und speziellen Deals Ausschau zu halten und genau zu vergleichen", so Molenda. Auf diese Weise können Allnet-Flat-Tarife für weniger als 5 Euro Monatsgebühr abgeschlossen werden. Mithilfe der aktuellen Meldungen über Aktionen von teltarif.de bleiben Sie gut informiert.

Weitere Details lesen Sie unter: https://www.teltarif.de/s/s70780.html

Download unter: https://www.teltarif.de/presse/2017.html



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Brauweg 40, 37073 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
https://www.teltarif.de/presse/, presse@teltarif.de

23.11.2017

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Oktober 2017). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

https://www.teltarif.de/presse/bzw. https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH, Brauweg 40, 37073 Göttingen Jasmin Keve

Tel: 0551 / 517 57-23, Fax: 0551 / 517 57-11

E-Mail: presse@teltarif.de

Download unter: https://www.teltarif.de/presse/2017.html